



Das Berufsbild des Berufsbetreuers



Was ist eine rechtliche Betreuung und welche Aufgaben haben Sie als Berufsbetreuerin oder Berufsbetreuer?

Sind Menschen aufgrund einer chronischen Krankheit dauerhaft oder vorübergehend nicht in der Lage ihre Rechtsgeschäfte selbstständig zu tätigen, kann gerichtlich eine Person zu Vertretung bestellt werden: ein rechtlicher Betreuer.

Das Klientel betreuerschen Handelns sind Menschen mit einer psychischen Erkrankung, geistigen Behinderung und/oder Menschen mit körperlichen Beeinträchtigungen. In Ihrer Tätigkeit als Betreuerin bzw. Betreuer unterstützen Sie diese Menschen bei der Regelung ihrer persönlichen rechtlichen Angelegenheiten in den gerichtlich bestimmten Aufgabenkreis (u. a. Gesundheitssorge, Vermögenssorge, Rechts-, Antrags- und Behördenangelegenheiten). Im Mittelpunkt betreuerschen Handelns steht das Wohl der Betroffenen. Wichtig ist dabei der regelmäßige persönliche Kontakt zu den Betreuten.

Betreuung sorgt für die Versorgung

Klient*innen sind oft auf materielle, soziale und gesundheitsbezogene Leistungen angewiesen. Statt diese Hilfen selbst zu erbringen, unterstützen Sie Ihre Klient*innen bei der Organisation einer individuellen Versorgung – von der Auswahl und Beauftragung geeigneter Dienste bis zur Überwachung oder Kündigung der beauftragten Leistungserbringer. Betreuer*innen erbringen keine praktischen Alltagshilfen wie Einkaufen, Medikamentengabe, Fahr- oder Botendienste usw. Sie leisten die Versorgung ihrer Klient*innen nicht selbst, sorgen aber dafür, dass diese erbracht wird.

(www.berufsbetreuung.de)

Welche Voraussetzungen sollten Sie als Berufsbetreuerin / Berufsbetreuer mitbringen?

Sie arbeiten als Berufsbetreuer in der Freiberuflichkeit. Sie sind also selbstständig tätig. Fachliche Voraussetzung ist der Sachkundenachweis. Diesen können Sie an verschiedenen Bildungsinstituten erlangen.

[Sachkundenachweis – Online-Lexikon Betreuungsrecht \(lexikon-betreuungsrecht.de\)](http://lexikon-betreuungsrecht.de)

Zugang ohne Sachkundenachweis erhalten die Berufsgruppen

Sozialarbeiter/Sozialpädagogen und Personen mit einem zweiten juristischen Staatsexamen.



Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten

Agentur für Arbeit

In Einzelfallentscheidungen ist es möglich, dass die Übernahme der Kosten durch die Agentur für Arbeit bewilligt wird. Fragen Sie bei ihrer zuständigen Agentur nach.

Investitionsbank Sachsen-Anhalt (Weiterbildung direkt)

Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen können sich in Form eines Zuschusses Weiterbildungen bis zu 90 % fördern lassen. Der Zuschuss ist Einkommensabhängig. Der Antrag auf Förderung muss vor der Aufnahme der Maßnahme beantragt werden. Weitere Informationen erhalten Sie unter:

www.ib-sachsen-anhalt.de

Wonach richtet sich das Einkommen eines Berufsbetreuers / einer Berufsbetreuerin?

- Nach der Qualifikation und der daraus resultierenden Vergütungsstufe entsprechend des Vormünder- und Berufsbetreuervergütungsgesetzes

[Betreuervergütung – Online-Lexikon Betreuungsrecht \(lexikon-betreuungsrecht.de\)](http://lexikon-betreuungsrecht.de)

- Nach dem Status des Betreuten (mittellos oder vermögend)
- Nach den Wohnumständen des Betreuten (Heim oder Wohnung)

Wo erhalte ich weitere Beratung?

Landkreis Stendal

Betreuungsbehörde

Wendstraße 30

39576 Hansestadt Stendal

03931 60 7940